

# Antrag Nr. 08-F-01-0018

## SPD

---

### Betreff:

Baumfällungen am Neroberg / Darstellung der Faktenlage  
Antrag der SPD - Stadtverordnetenfraktion vom 19.02.2008

### Antragstext:

Noch immer scheint es in der Wiesbadener Öffentlichkeit Fragen bzgl. der Baumfällungen auf dem Neroberg zu geben – wie diese erfolgten und auf welcher Grundlage. Diese Fragen gilt es zu beantworten, damit das Verwaltungshandeln der Landeshauptstadt Wiesbaden transparent wird.

*Der Ausschuss möge daher beschließen:*

Der Magistrat wird gebeten eine Aufstellung über die tatsächlichen Vorfälle, Beweggründe, Ursachen und Ergebnisse der gesamten Baumfäll-Aktion auf dem Neroberg zu geben. Dabei soll Antwort auf folgende Fragen gegeben werden:

- wer wann und warum die Baumfällungen angeordnet hat,
- ob und wann ein Einverständnis der unteren Denkmalschutzbehörde mündlich gegeben wurde und ob dieses Einverständnis mittlerweile schriftlich vorliegt,
- ob ein Einverständnis der Landesdenkmalschutzbehörde eingeholt wurde und wenn ja, wann,
- ob bei den Baumfällungen Gefahr im Verzug herrschte,
- welche Arten des gesetzlichen Schutzes (Landschaftsschutz, Denkmalschutz) rund um den Neroberg vorliegen,
- inwieweit diese Gebiete zur Waldwirtschaft verwendet werden,
- welche Privatgrundstücke von der LHW „beförstert“ werden und auf welcher Grundlage dies erfolgt (schriftlicher, mündlicher oder Handschlags-Vertrag)?

Wiesbaden, 20.02.2008

gez.

Klaus Ries  
Umweltpolitischer Sprecher

F.d.R.

Christian Lahr  
Fraktionsassistent